

NIEDERSCHRIFT

über die 15. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 24.09.2015
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:35 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Frau Grit Gärtner
Herr Alexander Hesse
Herr Ralf Lamprecht
Herr Georg Lindner
Frau Daniela Lobe
Herr Wolfgang Neumann
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Herr Jens Neugebauer
Frau Sylvia Röder
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Herr Günter Eckoldt	privat verhindert
Herr Reno König	privat verhindert
Herr Peter Leichsenring	privat verhindert
Herr Rico Rentzsch	unentschuldig
Herr Thomas Richter	dienstlich verhindert
Frau Cornelia Schmiedel	dienstlich verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 15. Sitzung des Stadtrates. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie Gäste und Bürger.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 15 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Anmerkungen bzw. Änderungen zur Niederschrift des Stadtrates vom 27.08.2015 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Frau Stadträtin Gärtner und
- Herr Stadtrat Bläsner

Eine Befangenheit von Mitgliedern wurde nicht angezeigt bzw. festgestellt.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Herr Rauch fragte an, wie die Gespräche mit Asylgegnern verlaufen sind. Herr Opitz antwortete, dass die Einladung von der Bürgerinitiative Heidenau angenommen wurde und Gespräche statt gefunden haben.

Ab 18:35 Uhr Herr Stadtrat Neumann und Herr Stadtrat Hesse anwesend (17).

TOP 3. Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen 113/2015 und Kindertagespflege

Herr Opitz berichtete zur Beschlussvorlage und wies auf die geänderte Anlage hin.

Herr Stadtrat Bläsner, fragte nach der Betriebskostenhöhe im Vergleich zu anderen Gemeinden.

Herr Stadtrat Schürer hinterfragte den § 2 Absatz 4 und informierte sich zum Thema Streik.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung der Stadt Heidenau über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) gemäß Anlage 113/2015-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	3

einstimmig beschlossen

TOP 4. Betreuungssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 114/2015

Herr Opitz sprach zur Vorlage und informierte zum vorliegenden Antrag der Fraktion DIE LINKE /Grüne vom 21. September 2015.

Anschließend wurde Herrn Stadtrat Wolf als Antragsteller die Möglichkeit gegeben zum Antrag Stellung zu nehmen.

Frau Röder erklärte an Hand des § 6 des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG), dass es bereits Regelungen zu den angesprochenen Punkten im höherrangigem Recht gibt.

Herr Stadtrat Bläsner gab zu bedenken, dass eine Gesetzesänderung auch eine erneute Satzungsänderung bedingt.

Die Änderung durch den gestellten Sachantrag würde wie folgt erfolgen:
Einfügen der bisherigen Regelungen der § 13 Abs. 1 bis 3 der derzeit geltenden Kita-Betreuungssatzung als § 12 Abs. 2 bis 4 in die Neufassung der Kita-Betreuungssatzung. Der § 12 Abs. 2 der Neufassung der Kita-Betreuungssatzung wird § 12 Abs. 3. Der § 12 Abs. 3 der Neufassung der Kita-Betreuungssatzung wird § 12 Abs. 4. Der § 12 Abs. 4 der Neufassung der Kita-Betreuungssatzung wird § 12 Abs. 5.

Anschließend wurde über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	6
NEIN-Stimmen	10
Enthaltungen	1

Somit gilt der Antrag als abgelehnt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 114/2015-1 beigefügte Neufassung der

Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen
in Trägerschaft der Stadt Heidenau und in Kindertagespflege
(Kita-Betreuungssatzung).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	4
Enthaltungen	1

mehrheitlich zugestimmt

TOP 5. Widmung Kastanienallee

081/2015

Herr Opitz informierte zu den nachfolgenden Beschlussvorlagen im Bezug auf die Widmung der Wald- und Wanderwege.

Herr Stadtrat Lindner und Herr Stadtrat Dr. Borchers fragten nach neuen Haftungsrisiken nach der Widmung.

Beschluss:

Das Flurstück 350 der Gemarkung Großsedlitz wird gemäß § 6 SächsStrG als öffentlicher Feld- und Waldweg mit beschränkter Nutzung für den öffentlichen Rad- und Fußgängerverkehr sowie für den Land- und forstwirtschaftlichen Verkehr gewidmet.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Widmung der vorgenannten Straße gemäß § 6 SächsStrG zu verfügen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Widmung Apfelallee

082/2015

Beschluss:

Das Flurstück 300/1 der Gemarkung Großsedlitz und eine Teilfläche des Flurstückes 300/2 der Gemarkung Großsedlitz werden gemäß § 6 SächsStrG als öffentlicher Feld- und Waldweg mit beschränkter Nutzung für den öffentlichen Rad- und Fußgängerverkehr sowie für den Land- und forstwirtschaftlichen Verkehr gewidmet.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Widmung der vorgenannten Straße gemäß § 6 SächsStrG zu verfügen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Widmung Pflaumenallee

083/2015

Beschluss:

Das Flurstück 316 der Gemarkung Großsedlitz und Teilflächen auf den Flurstücken 249, 349/1 und 322 der Gemarkung Großsedlitz werden gemäß § 6 SächsStrG als öffentlicher Feld- und Waldweg mit beschränkter Nutzung für den öffentlichen Rad- und Fußgängerverkehr sowie für den Land- und forstwirtschaftlichen Verkehr gewidmet.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Widmung der vorgenannten Straße gemäß § 6 SächsStrG zu verfügen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 8. Widmung Wander- und Wirtschaftswege Großsedlitz (Hospital- und Schlosserbusch) 084/2015

Beschluss:

Auf den Flurstücken 137, 217, 330, 239, 238, 237, 240, 221, 249, 246, 247, 248, 227, 269, 220, 349/1 und 216/1 der Gemarkung Großsedlitz werden Teilflächen gemäß § 6 SächsStrG als öffentlicher Feld- und Waldweg mit beschränkter Nutzung für den öffentlichen Rad- und Fußgängerverkehr sowie für den Land- und forstwirtschaftlichen Verkehr gewidmet.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Widmung der vorgenannten Straße gemäß § 6 SächsStrG zu verfügen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 9. Annahme von Spenden gem. § 73 Abs. 5 SächsGemO

115/2015

Herr Opitz verlas die Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Bläsner fragte nach einer zwischenzeitlichen Erleichterung zur Abstimmung in den Gremien.

Herr Stadtrat Schürer erkundigte sich nach der steuerlichen Relevanz von Spenden.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden gem. Anlage 115/2015-1.

Abstimmungsergebnis lfd. Nummer 16::

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 10. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte zur amtlichen Einwohnerzahl des statistischen Landesamtes mit Stand 31.12.2014. Insgesamt wohnten 16 257 Menschen in Heidenau.

Die Information liegt dem Protokoll bei.

Er berichtete, dass es für die Erstellung eines Radwegkonzeptes keine Fördermöglichkeiten gibt.

Herr Opitz wies außerdem auf die Verteilten „offenen Briefe“ eines Bürgers zum Thema Asyl hin. Anschließend teilte er mit, dass derzeit 91 Asylbewerber in Heidenau wohnen. Bis Jahresende sollen noch weitere 135 Asylbewerber in Heidenau untergebracht werden.

Frau Franz sprach zu den nachfolgenden Baumaßnahmen im Stadtgebiet

- Johann-Sebastian-Bach-Str.
- Elbstraße
- Wasserstraße
- Hochwasserpumpwerk
- Katastrophenschutzlager
- Kanalsanierung Am Obergraben/ Ringstraße
- Kanalsanierung Beethovenstraße
- Rathausbrunnen
- Sperrung Elberadweg
- Pestalozzi-Gymnasium

Zudem informierte Sie über Zustimmung der SAB zum förderunschädlichen Baubeginn der gesamten Baumaßnahme Pestalozzi-Gymnasium.

Nachfolgend wies Herr Stadtrat Thiele auf fehlende Dokumente in der mandatos-App hin. Zu dem fragte er erneut zum Thema der Hofpause im Pestalozzi-Gymnasium nach.

Herr Stadtrat Lindner erkundigte sich nach der Sicherung des Baumbestandes, aufgrund der 33 Fällungen am Elberadweg. Herr Stadtrat Dr. Borchers fragte ebenfalls nach Ersatzpflanzungen.

Herr Opitz erklärte noch einmal die Situation und sagte aus, dass die Ersatzpflanzungen durch die Verwaltung geprüft werden.

Herr Stadtrat Wolf bat um Einsichtnahme in das Gutachten zu den Pappeln am Elberadweg.

Herr Stadtrat Dr. Borchers wies auf fehlende Parkplätze am Südbahnhof hin.

Herr Stadtrat Schürer bemängelte fehlenden Putz an der Rathausmauer und die fehlende Beleuchtung.

Frau Haufe
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Frau Gärtner
Stadträtin

Herr Bläsner
Stadtrat